



ERGÄNZUNGSSTUNDEN

9

INFORMATIONEN ZU ANGEBOTEN UND WAHL

GESAMTSCHULE BRAND

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen,

mit Beginn des 9. Schuljahres richten wir für alle Schüler*innen Ergänzungsstunden-Kurse ein. Im Jahrgang 9 sollen in erster Linie projektorientierte Angebote gemacht werden (mit Ausnahme der Fremdsprachen Lateinisch und Niederländisch).

Wie in allen anderen Fächern auch wird die in den Ergänzungsstundenkursen erbrachte Leistung benotet. Die Zuweisung zu diesen Kursen erfolgt entsprechend der Wahlen durch die Eltern und Schüler*innen.

In diesem Schuljahr bieten wir erstmalig Vertiefungskurse in den Fächern Mathe und Deutsch an. Wir empfehlen diese Kurse allen Schüler*innen, die ihre Grundlagen-Kompetenzen in einem Fach mit Blick auf den Abschluss und berufliche Perspektiven dringend verbessern wollen.

Die weitere Entscheidung ist die, ob Lateinisch oder Niederländisch belegt werden soll.

Wer sich entscheidet, Lateinisch oder Niederländisch lernen zu wollen, verpflichtet sich mit Beginn des 9. Schuljahres, an diesen Kursen für zwei Jahre teilzunehmen und kann im 10. Schuljahr keinen weiteren Kurs aus dem Angebot der Ergänzungsstunden belegen. Lateinisch wird zudem insgesamt vierstündig unterrichtet. Zu den zwei Ergänzungsstunden kommen also noch zwei weitere Unterrichtsstunden, die an anderer Stelle im Stundenplan liegen. Das Fach kann schließlich zum Erwerb des Latinums bis zum Ende der Q1 gewählt werden. Niederländisch wird nicht mehr in der Oberstufe angeboten. Bitte beachten Sie /beachtet auch die Hinweise zur Bedeutung der zweiten Fremdsprache für die Abschlüsse am Ende der Broschüre.

Alle anderen Schüler*innen wählen aus dem restlichen Angebot den Kurs, der ihren Begabungen und Interessen, ihren Aussichten für eine spätere schulische oder berufliche Ausbildung am ehesten entspricht. Zu Beginn des 10. Jahrgangs werden sich diese Schüler*innen erneut für einen Kurs entscheiden können.

Das Wahlverhalten der Schüler*innen entscheidet, welche Kurse zustande kommen. Für den Wahldurchgang ist es daher notwendig, dass bei der Wahl drei gewünschte Kurse angegeben werden (Ausnahme: Lateinisch oder Niederländisch).

Auf den folgenden Seiten finden Sie / findet Ihr Informationen über die einzelnen Kurse. Darüber hinaus beraten und helfen die Klassen- und Teamlehrer*innen weiter. Wir bitten Sie und Euch, deren Empfehlungen sehr ernst zu nehmen und bei der Wahl zu bedenken.

Aachen, im Mai 2025

Michael Hengst
Didaktischer Leiter

Ulla Griepentrog
Abteilungsleiterin II

Kurswahl online über die Homepage der Gesamtschule von 02.06. bis 06.06.2025

Erg 9

Du loggst dich über den Link und dem Passwort, die du von deinen Klassenlehrer*innen bekommen hast, ein

oder du gehst über die Homepage:

<https://gesamtschule-brand.de/service/faecher-und-kurswahlen/> ein und klickst auf

-> Wahl Ergänzungsfach (für 9.Klasse, aktuell 8.Klasse)

So gehst du vor:

Nun wählst du drei Ergänzungskurse aus.

Oben erscheint jetzt eine kurze Info: J

Die Wahl wurde erfolgreich abgesendet!

Damit ist die Wahl abgeschlossen.

Deutsch-Vertiefungskurs

Vielleicht hat dein*e Fachlehrer*in dir diesen Kurs empfohlen. Vielleicht möchtest du selbst deine Note verbessern, einen anderen Abschluss erreichen oder einfach bessere Chancen nach der 10. Klasse haben. Dann bist du hier richtig: Ein zentrales Ziel der Ergänzungsstunden ist die Stärkung der individuellen Förderung der Kompetenzen in Deutsch.

Fremde Texte besser verstehen, und eigenen Texte wie z.B. Praktikumsberichte oder Bewerbungen mit größerer Sicherheit verfassen. – Das alles sollte dir nach einem Jahr besser gelingen.

Mathe-Vertiefungskurs

Vielleicht hat dein*e Fachlehrer*in dir diesen Kurs empfohlen. Vielleicht möchtest du selbst deine Note verbessern, einen anderen Abschluss erreichen oder einfach bessere Chancen nach der 10. Klasse haben. Dann bist du hier richtig: Ein zentrales Ziel der Ergänzungsstunden ist die Stärkung der individuellen Förderung der Kompetenzen in Mathe.

Mathematische Zusammenhänge in Textaufgaben besser verstehen, Prozentrechnung, Flächenberechnung und andere Basics. – Das alles sollte dir nach einem Jahr besser gelingen.

Lateinisch Dauer: 3 Jahre

Im Zentrum des Lateinunterrichts steht das Verstehen von Texten - so wird die Kombinationsgabe geschult und die sprachliche Beweglichkeit trainiert.

Der Lateinunterricht wird im Gegensatz zu modernen Fremdsprachen auf Deutsch erteilt. Am Modell der lateinischen Grammatik kann erfahren werden, wie Sprache „funktioniert“. Wer Latein lernt, findet sich daher auch in den modernen Fremdsprachen leichter und schneller zurecht.

Im Lateinunterricht wird nicht nur Sprache und Literatur geboten, sondern das gesamte Spektrum des antiken Lebens: Politik und Geschichte, Mythen und Naturwissenschaft, Kunst und Philosophie. Hier lassen sich erstaunliche Parallelen und interessante Kontraste zu unserem eigenen Leben feststellen.

- ⇒ mit dem Ziel, das Abitur zu machen,
- ⇒ mit guten Leistungen in Deutsch und Englisch (E-Kurs!)
- ⇒ mit Interesse an Fremdsprachen (Latein ist die Basissprache Europas: 90% der romanischen Sprachen, 60 % des englischen Wortschatzes stammen aus dem Lateinischen),
- ⇒ mit Interesse an Naturwissenschaften (wer jetzt Latein lernt, hat nach Jg. 11 die zweite Fremdsprache „abgearbeitet“)
- ⇒ mit gutem Gedächtnis und hoher Lern- und Leistungsbereitschaft (Latein wird dreistündig unterrichtet, es werden Arbeiten und Vokabeltests geschrieben)
- ⇒ mit der Fähigkeit, exakt zu beobachten
- ⇒ mit Interesse an Geschichte und Leben der Antike.

Niederländisch

Dauer: 2 Jahre

Du interessierst dich für unsere Nachbarländer -die Niederlande und Belgien- und bist neugierig auf eine neue Sprache?

Im Ergänzungskurs Niederländisch hast du die Möglichkeit, beides miteinander zu verbinden.

- ⇒ Du erlangst Grundkenntnisse der niederländischen Sprache, die nicht nur in den Niederlanden, sondern auch von den Flamen in Belgien gesprochen wird.
- ⇒ Gleichzeitig erfährst du ein wenig mehr über die Gebräuche und Gepflogenheiten der Niederländer und Belgier.
- ⇒ Du kannst dich mit Freunden und/oder Familienangehörigen in den Niederlanden oder Belgien in deren Muttersprache unterhalten.
- ⇒ Du triffst niederländischsprachige belgische Schüler*innen in Hamont/Belgien und in Aachen.
- ⇒ Du erfährst Wissenswertes über das belgische und niederländische Schulsystem.
- ⇒ Über Grenzen gehen: Du legst Grundlagen für ein späteres Auslandspraktikum in einem europäischen Nachbarland.
- ⇒ Du kannst in einer weiterführenden Schule leichter in den Kurs Wirtschaftsniederländisch einsteigen, z.B. am Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg in Aachen.
- ⇒ Nicht zuletzt kannst du Deine Fritten auch einmal auf Niederländisch bestellen.

Englisch in Pop- und Rocksongs

In diesem Kurs werden Englischkenntnisse und Vokabelwissen vertieft und erweitert, indem englischsprachige Liedtexte untersucht, übersetzt, interpretiert und mitgesungen werden. Wer gerne Musik hört und Interesse hat, (endlich) die englischsprachigen Texte genau zu verstehen, ist in diesem Kurs richtig! Teilnehmer*innen können selbst Liedtexte für den Kurs vorschlagen und mitbringen. Nebenbei lernen wir spannende Facts über Musikrichtungen, Bands, Stars und die Musikgeschichte ihrer jeweiligen Zeit. So, let's rock it!

Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage

Du willst verstehen, wie Ausgrenzung entsteht – und was man konkret dagegen tun kann?

In diesem Fach beschäftigen wir uns mit Diskriminierung in all ihren Formen: Rassismus, Antisemitismus, Sexismus, Homophobie, aber auch mit anderen Ideologien der Ungleichwertigkeit.

Unser Ziel ist es, das Zusammenleben in einer vielfältigen Gesellschaft besser zu verstehen – und die Schule zu einem Ort zu machen, an dem jede*r respektiert wird.

Was dich erwartet:

- Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Themen
- Erkennen und Hinterfragen von Vorurteilen und Diskriminierungsmechanismen
- Entwicklung eigener Projektideen für mehr Respekt und Gleichberechtigung
- Arbeit an Themen, die wirklich etwas mit eurem Alltag zu tun haben

Wir arbeiten praxisnah, im Team und mit Raum für eigene Ideen. Dabei orientieren wir uns an euren Lebenswelten – und daran, wie wir Schule gemeinsam fairer und offener gestalten können.

Pädagogik – Projekt

Du hast Spaß im Umgang mit anderen Menschen, insbesondere mit jüngeren Kindern? Du hast Lust auf spannende Projekte, die auch für den Alltag wichtig sind? Dann ist das Fach Pädagogik genau das Richtige für dich! Hier erlernst du nicht nur die Grundlagen des Umgangs mit Kindern, sondern wir entwickeln auch gemeinsam Spiele, Kinderbücher und vieles mehr. Dein erworbenes Wissen kannst du im Kindergarten erproben. Es erwarten dich erlebnispädagogische Spiele in der Natur, die du selbst vorbereiten, durchführen und leiten wirst.

In der 10. Klasse beschäftigst du dich dann intensiver mit wissenschaftlichen Theorien und Methoden. Du kannst beispielsweise eine Umfrage vorbereiten und in der Schule durchführen. Die Ergebnisse kannst du am Computer darstellen und anderen vorstellen. Du kannst auch die Auswirkungen der digitalen Welt auf die Identitätsentwicklung in Erfahrung bringen und sogar selbst durch Experimente oder Befragungen untersuchen.

Grundsätzlich ist es möglich, den Kurs auch erst im 10. Schuljahr neu zu wählen. Da sich die Abfolge der Unterrichtseinheiten aber am zeitlichen Ablauf der kindlichen und jugendlichen Entwicklung (vom Säugling zum jungen Erwachsenen) orientiert und entsprechendes pädagogisches Grundlagenwissen vermittelt wird, ist ein Beginn in der 9. Klasse sinnvoller.

Robotik

Im Ergänzungsfach Robotik programmieren wir allein oder zu zweit einen Mindstorms-EV3-Roboter auf Basis eines Lego-Bausatzes. Zu Beginn lernst du, was „Programmierung“ bedeutet und entwickelst erste feste Bewegungsabläufe, um den Roboter bestimmte Aufgaben lösen zu lassen. Später erlernst du den Umgang mit Sensoren (z.B. Infrarot zur Abstandsmessung) um den Roboter auf variable Bedingungen vorzubereiten: Euer Roboter z.B. soll selbst einparken lernen, Gegenstände erkennen oder durch ein Labyrinth finden.

Geplant sind zwei Projekte, je eins pro Halbjahr. Im ersten Halbjahr werdet ihr als erfahrene Tutor*innen Grundschulkindern bei ihren ersten Schritten mit den Robotern helfen und im zweiten Halbjahr werdet ihr alle in Teams am ZDI-Roboterwettbewerb teilnehmen.

Was ihr mitbringen solltet: eine gewisse Hartnäckigkeit (für die Fehlersuche, wenn Euer Programm nicht funktioniert), Teamgeist (Ihr arbeitet nicht allein) und Spaß am Ausprobieren. Ihr solltet auch schon mit Maus und Tastatur umgehen können.

Veranstaltungstechnik

Kulturkarawane, D&G-Abend, Karneval...ohne den richtigen Ton und das passende Licht nur halb so spannend. In der Veranstaltungstechnik kümmern wir uns darum, dass das "Drumherum" stimmt und

- ⇒ planen,
- ⇒ organisieren,
- ⇒ bauen auf,
- ⇒ begleiten und bauen ab

für den optimalen Abend. Wenn keine Veranstaltungen vorzubereiten sind, wird an Projektaufgaben gearbeitet, wie z.B. Bühnenelemente konstruieren, Sitzpläne zeichnen, Modelle der Veranstaltungsräume bauen oder auch aufräumen und das Lager organisieren.

Direkt der Hinweis vorweg: Die meisten Veranstaltungen finden abends statt, Auf- und Abbauarbeiten fallen öfter auch am späten Nachmittag an. Falls für eine Veranstaltung Unterricht ausfällt, müsst ihr diese Inhalte natürlich selbstständig nacharbeiten.

Bedeutung der zweiten Fremdsprache für die Abschlüsse

Zur Erlangung der Allgemeinen Hochschulreife ist die Kenntnis einer zweiten Fremdsprache erforderlich. Die erste Fremdsprache ist Englisch, die ab dem 5. Schuljahr unterrichtet wird. Schüler*innen, die das Abitur anstreben und bislang keine zweite Fremdsprache in WP belegt haben, haben die Möglichkeit, dies im Rahmen der Ergänzungsstunden mit dem Fach Lateinisch zu tun, was eine Sonderrolle einnimmt:

- ⇒ Wer sich zu Beginn des 9. Schuljahres entscheidet, Lateinisch zu wählen, bleibt in diesem Kurs bis zum Ende des 10. Schuljahres.
- ⇒ Die Fremdsprache wird vierstündig unterrichtet, d.h. Schüler*innen, die Lateinisch belegen, haben in 9 und 10 zwei Stunden mehr Unterricht in der Woche (In der Oberstufe wird Lateinisch dann 3-stündig erteilt).
- ⇒ In Lateinisch werden zwei Klausuren pro Halbjahr geschrieben.
- ⇒ Lateinisch zählt nicht als Hauptfach, bei der Abschlussvergabe wird es wie ein Nebenfach gewertet.

Nach der neuen Ausbildungsordnung muss die Note zur Erlangung der Fachoberschulreife mit Qualifikation (das heißt: Versetzung in die gymnasiale Oberstufe) mindestens befriedigend sein. Für die Fachoberschulreife reichen ausreichende Leistungen.

Was ist zu beachten, wenn das Abitur angestrebt wird und die zweite Fremdsprache als Voraussetzung für die Zulassung zum Abitur eingeplant werden muss?

Pflichtbelegung der Fremdsprachen zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife:

Bei der Wahl der Fremdsprachen müssen die Voraussetzungen zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife beachtet werden. Hierbei legt die Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Gymnasiale Oberstufe (APO-GOST) zwei Möglichkeiten der Pflichtbelegung fest:

- ⇒ **Eine** Fremdsprache bis zum Ende der 13. Klasse, die zweite Fremdsprache in den unten dargestellten Zeiträumen und zwei Naturwissenschaften bis zum Ende der 13. Klasse: Der Schwerpunkt liegt auf den **Naturwissenschaften**.
- ⇒ **Zwei** Fremdsprachen bis zum Ende der 13. Klasse und eine Naturwissenschaft bis zum Ende der 13. Klasse: Der Schwerpunkt liegt auf den **Sprachen**.

An der Gesamtschule Brand wird als erste Fremdsprache Englisch ab der 5. Klasse unterrichtet. Als zweite Fremdsprache können in der 7. Klasse Französisch und in der 9. Klasse Lateinisch als neu einsetzende Sprache gewählt werden.

Wer seinen Schwerpunkt auf die **Naturwissenschaften** legt, muss, um die Allgemeine Hochschulreife zu erwerben, zwei Fremdsprachen mindestens über die folgenden Zeiträume belegen:

- ⇒ Wird die in der 7. Klasse begonnene zweite Fremdsprache (Französisch) am Ende der 10. Klasse oder die in der 9. Klasse begonnene zweite Fremdsprache (Lateinisch) am Ende der 11. Klasse abgeschlossen (Latinum Ende der 12. Klasse), muss Englisch bis zum Ende der 13. Klasse gewählt werden.
- ⇒ Die in der 11. Klasse neueinsetzende Fremdsprache (Spanisch) muss bis zum Ende der 13. Klasse und Englisch in diesem Fall bis zum Ende der 11. Klasse gewählt werden.
- ⇒ Wird Englisch nach der 10. Klasse abgeschlossen, so muss die in Klasse 6 begonnene Fremdsprache (Französisch) bis zum Ende der 13. Klasse gewählt werden.

Pflichtbelegung mit dem Schwerpunkt auf den Naturwissenschaften

13	E	E	S	F
12	E	E (L)	S	F
11	E	E L	E S	F
10	E F	E L	E	F E
9	E F	E L	E	F E
8	E F	E	E	F E
7	E F	E	E	F E
6	E	E	E	E
5	E	E	E	E

Wer seinen Schwerpunkt auf die **Fremdsprachen** legt, muss, um die Allgemeine Hochschulreife zu erwerben, zwei Fremdsprachen mindestens über die folgenden Zeiträume belegen:

- ⇒ Die in der 7. Klasse begonnene 2. Fremdsprache (Französisch) und Englisch müssen bis zum Ende der 13. Klasse gewählt werden.
- ⇒ Die in der 11. Klasse neueinsetzende Fremdsprache (Spanisch) und Englisch müssen bis zum Ende der 13. Klasse belegt werden.
- ⇒ Die in der 7. Klasse begonnene 2. Fremdsprache (Französisch) und die in der 11. Klasse neueinsetzende Fremdsprache (Spanisch) müssen bis zum Ende der 13. Klasse belegt werden. Englisch kann dann nach der 10. Klasse abgewählt werden.

Pflichtbelegung mit dem Schwerpunkt auf den Fremdsprachen

13	E	F	E	S	F	S
12	E	F	E	S	F	S
11	E	F	E	S	F	S
10	E	F	E		F	E
9	E	F	E		F	E
8	E	F	E		F	E
7	E	F	E		F	E
6	E		E			E
5	E		E			E

Die in der 9. Klasse begonnene Fremdsprache Lateinisch wird an der Gesamtschule Brand nicht bis zum Ende der 13. Klasse angeboten. Das bedeutet für diejenigen Schüler*innen, die ihren Schwerpunkt in der gymnasialen Oberstufe auf die Sprachen legen wollen, dass sie schon in der 7. Klasse Französisch oder in der 11. Klasse Spanisch wählen müssen.

Was bedeutet das konkret für die Wahl einer Fremdsprache im Rahmen der Ergänzungsstunden?

- ⇒ Schüler*innen, die in der 7. Klasse noch nicht mit einer 2. Fremdsprache (Französisch) begonnen haben und in der Sekundarstufe II den Schwerpunkt auf die Sprachen legen wollen, wählen Spanisch in Klasse 11.
- ⇒ Schüler*innen, die in der 7. Klasse noch nicht mit einer 2. Fremdsprache (Französisch) begonnen haben und in der Sekundarstufe II den Schwerpunkt auf die Naturwissenschaften legen wollen, sollten jetzt Lateinisch wählen, damit die Belastung durch die Pflichtbelegungen in der Sek II nicht zu groß wird.